

Fraktionen:

Bündnis 90/Die Grünen, Die Ansbacher/FW, ÖDP, Offene Linke, SPD

Herrn

Oberbürgermeister

Thomas Deffner

Stadthaus

91522 Ansbach

Ansbach, 18.02.26

Änderungen zum gemeinsamen Antrag zum Amt für Kultur und Tourismus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

lieber Thomas,

wir stellen hiermit den gemeinsamen Antrag, dass das Amt für Kultur und Touristik am Johann-Sebastian-Bach-Platz 1 im Stadthaus bleibt und nicht in das Borkholder Haus (Haus der Volksbildung, Theater Ansbach) verlegt wird.

Begründung:

Das Amt für Kultur ist eine wichtige **Anlaufstelle für Besucher der Stadt Ansbach**. Diese muss im Zentrum bleiben, wie das in den meisten Städten üblich ist. Der Tourismus in Ansbach hat noch viel Potential und muss intensiviert werden.

Die Verlegung des Tourismusbüros in das Haus der Volksbildung bedeutet eine **Schwächung der Ansbacher Innenstadt**. Besucher sind es gewohnt im Zentrum nach Informationen der Stadt zu suchen.

Besucher erhalten am Stadthaus und dessen historischem Ambiente einen ersten Eindruck von der **Schönheit unserer Innenstadt**. Das muss so bleiben!

Die Verlegung bedeutet auch unnötige Kosten für die Stadt. Geld das anderweitig sinnvoller investiert werden kann.

Außerdem schränkt es den Theaterbetrieb räumlich ein. Theatergäste halten sich während oder vor dem Theater gerne im wunderschönen Glasvorbau auf. Auch kleinere gesellschaftliche Empfänge/Veranstaltungen im Foyer des Theaters können in einem historischen Ambiente stattfinden (z.B. Theater, Jahresempfänge ...).

Finanzierung:

Sollte eine Finanzierung nötig sein, schlagen wir die Ersparnisse durch die geringeren Ausgaben in Bezug auf ANregiomed vor. Haushst: 5100 7150

Für die Fraktionen:

Meike Erbguth-Feldner, Oliver Rühl, Hans-Jürgen Eff, Dr. Paul Kupser, Friedmann Seiler, Boris Meyer, Martin Porzner, Kathrin Pollack Fraktionsvorsitzende